

Stadträtin Sabine Pfeiler

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

ANTRAG

17.02.2017

Einsatz von intelligenten Leuchten bzw. Leuchtmitteln prüfen

Die Stadtverwaltung wird gebeten, sämtliche möglichen Einsatzbereiche von intelligenten Leuchten im Münchner Stadtgebiet zu ermitteln.

Es wird gebeten, bei der Beantwortung auf folgende Fragen einzugehen:

Wieviel Straßenlaternen gibt es in München?

Wieviel Prozent der im öffentlichen Raum eingesetzten Leuchtmittel (Straßenbeleuchtung etc.) wurden bereits auf LED umgestellt?

Begründung:

Gemäß der EU Verordnung von 2009 zum Glühbirnenverbot müssen toxische Leuchten neuen energieeffizienten Leuchtmitteln weichen.

Die Umstellung auf LED Leuchtmittel in der Beleuchtung des öffentlichen Raumes verursacht nicht unerhebliche Kosten. Mittlerweile gibt es verschiedene Angebote von intelligenten Leuchtmitteln, welche z.B.: das Betanken von Elektroautos, Verkehrszählungen, auf die Helligkeit abgestimmte Ein- und Ausschaltzeiten, Videoüberwachung des öffentlichen Raumes ermöglichen. Die Umrüstung auf intelligente Leuchten bzw. Leuchtmittel erzeugt somit vielerorts einen erheblichen Mehrwert und sollte geprüft werden (ICE Gateway, Smight EnBW etc.).

Sabine Pfeiler, Stadträtin